



Halbtageswanderung bei Gschwend
am Sonntag, 22. März 2026

Wir treffen uns zur Abfahrt um 12:00 Uhr am Reichsdorfplatz in Hohenstaufen, um dann in knapp 45 Minuten zum Wanderparkplatz Hohentannen bei Frickenhofen zu fahren.

Die Route führt von Hohenstaufen über Maitis, Radelstetten, Großdeinbach und Wetzgau auf die B 298. Weiter geht es über Spraitbach nach Gschwend. In Gschwend biegen wir in der Ortsmitte rechts ab Richtung Rotenhar und Frickenhofen. Kurz vor Frickenhofen befindet sich der Wanderparkplatz Hohentannen.

Vom Parkplatz aus gehen wir zunächst zurück in Richtung Rotenhar und machen dabei einen Abstecher zur Teufelskanzel, einer geologischen Sehenswürdigkeit aus Stubensandstein. Danach geht es über Rotenhar durch den Wald nach Gschwend. Dort wandern wir am Naturbadesee vorbei zum Kreisverkehr am Ortsausgang. Von dort geht es ein kurzes Stück an der Straße entlang zur Gschwender Mühle. Über Hirschbach wandern wir vorbei am ehemaligen Frickenhofer Freibad nach Frickenhofen selbst.

Dort begeben wir uns gegen 17:00 Uhr zur Einkehr im Landgasthof Sonne.

Nach der Einkehr gehen wir vorbei an einem Sühnekreuz ca. 800 m zurück zum Wanderparkplatz Hohentannen.

Bei dieser Wanderung mit einer Wegstrecke von ca. 11 km überwinden wir eine Höhendifferenz von ca. 300 m.

Die Wegstrecke führt uns zum Teil über Erdwege daher ist die Mitnahme von Wanderstöcken und festen Wanderschuhen zu empfehlen.

Wer nicht die ganze Strecke mitwandern möchte, kann zum Beispiel in Gschwend am Wanderparkplatz „Badsee“ parken und dann am Naturbadesee zur Wandergruppe hinzukommen und sich damit ca. die halbe Wegstrecke sparen. Die Wandergruppe sollte ca. nach einer Stunde und 15 Minuten an dem See in Gschwend angekommen sein.

Zu dieser Wanderung sind Gäste herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Ulmer, Ulrich Koegst und Bernd Kurz